

Dienststelle

PLZ, Ort, Datum

AZ

Telefon (Vorwahl, Rufnummer)

Frau/Herrn
Leiter(in) der Geschäftsstelle
Geheimschutz / Sabotageschutz
in der Abteilung 4
Bundesamt für Verfassungsschutz
Postfach 10 05 53

50445 Köln

Betr.: **Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung**

Anlg.: - ... -

Ich übersende Ihnen eine

Sicherheitserklärung für die einfache Sicherheitsüberprüfung (Ü 1), vgl. § 8 SÜG,

Geheimschutz Sabotageschutz

Sicherheitserklärung für die erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü 2), vgl. § 9 SÜG,

Sicherheitserklärung für die erweiterte Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü 3),
vgl. § 10 SÜG,

mit der Bitte um Durchführung der Sicherheitsüberprüfung.

Es liegt ein Ausnahmefall nach § 15 SÜG vor. Ich bitte daher um Mitteilung eines vorläufigen
Ergebnisses.

Die Prüfung der Angaben in der Sicherheitserklärung gemäß § 13 Abs. 6 Satz 2 SÜG hat

keine folgende Unstimmigkeiten ergeben:¹

Weitere Informationen, die für die Sicherheitsüberprüfung von Bedeutung sein können², liegen mir

nicht vor wie folgt vor:¹

Im Auftrag

(Unterschrift und Name der/des Geheimschutzbeauftragten/Sabotageschutzbeauftragten)

¹ Ggf. Fortsetzung auf separatem Blatt.

² So z. B. auch der Hinweis auf den Verzicht der Identitätsprüfung (vgl. SÜG-Ausführungsvorschrift zu § 12 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2).